

„Bürgerin des Ruhrgebiets 2021“ ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Frauenpower in, an und für die Ruhr!

Erstmals in der 40jährigen Geschichte der von pro Ruhrgebiet ausgelobten Ehreenauszeichnung „Bürger/in des Ruhrgebiets“ ist die öffentliche Ausschreibung ausschließlich an Frauen adressiert, um ein weithin sichtbares Zeichen zu setzen für die Verdienste von Frauen in, an und für die Metropole Ruhr. Noch wird ihnen der rote Teppich viel zu selten ausgerollt. Sie verdienen mehr Sichtbarkeit als Akteurinnen des Wandels in allen Sektoren, in Wirtschaft, Bildung, Kultur, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

„Bürgerin des Ruhrgebiets 2021“: pro Ruhrgebiet sucht starke Frauen, die durch ihr Engagement, ihre Leidenschaft, ihr Wissen und ihr Können die Entwicklung der Metropole Ruhr vorantreiben, gestalten, neue Impulse setzen, wichtige Weichen stellen, Veränderungen anstossen und umsetzen.

Mit dem diesjährigen Ausschreibungsthema will pro Ruhrgebiet die Kraft und Kreativität von Frauen an der Ruhr, ihre Leistungen und Geschichten, ihren Mut, ihre Ausdauer und ihre Ideen in den Vordergrund rücken. Frauen, die das Gesicht der Metropole Ruhr prägen, die kritisch konstruktiv aufrütteln, polarisieren, sich lautstark und eindringlich zu Wort melden oder im Verborgenen agieren, Lösungen vorschlagen, praktisch umsetzen, die verändern und bewahren, im kleinen Alltagsumfeld oder im großen Ganzen. Das Thema der Ausschreibung ist bewusst breit gewählt, um der großen Maße begeisternden Frauen an der Ruhr gerecht zu werden.

Vorgeschlagen werden kann jede, die die Region nachhaltig und zukunftsorientiert verändert und positioniert. Frauen aus Wissenschaft und Forschung, die den dynamischen Transformationsprozess der Metropole vorantreiben, Unternehmerinnen mit Hands-on-Mentalität und Innovationsfreude, Repräsentantinnen aus der Zivilgesellschaft, die sich mit Leidenschaft Projekten wie Bildungsgerechtigkeit, Stadtteilentwicklung und Integrationsarbeit widmen, Kulturschaffende, Politikerinnen, Female Entrepreneurs, Ideengeberinnen von Netzwerken, Kommunikationsstrukturen, Kampagnen, Marketingaktivitäten. Der Kreativität der Vorschlagenden sind keine Grenzen gesetzt. Entscheidend ist, dass es sich um eine Frau handelt, die sich um die Metropole Ruhr verdient gemacht hat.

Jetzt Vorschläge für die „Bürgerin des Ruhrgebiets 2021“ einreichen
Bitte per E-Mail an: info@proruhrgebiet.de
Verein pro Ruhrgebiet, Stichwort „Bürgerin des Ruhrgebiets 2021“
Einreichungsfrist: Montag, 06. Dezember 2021

Das Formale

- Vorgeschlagen werden können sowohl Einzelpersonen als auch Repräsentantinnen von Unternehmen, Organisationen oder Institutionen, die Beispielhaftes und Vorbildliches im Themenfeld der diesjährigen Ausschreibung geleistet haben.
- Der Vorschlag muss sowohl die Kontaktdaten der/des Vorschlagenden als auch die Kontaktdaten der Vorzuschlagenden enthalten und sollte verbunden sein mit einer kurzen Begründung, warum gerade diese Frau ausgezeichnet werden soll.
- Aus allen Bewerbungen wählt eine Fachjury die „Bürgerin des Ruhrgebiets 2021“, die in einer feierlichen Ehrung gemeinsam mit der/dem vom pro Ruhrgebiet Vorstand nominierten Kandidat*in ausgezeichnet wird.
- Der Preis ist eine ideelle Auszeichnung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

pro Ruhrgebiet ist die Initiative von Unternehmen und Privatpersonen, die sich dem Ruhrgebiet verpflichtet fühlen, Verantwortung übernehmen für die grundlegenden Veränderungsprozesse in der Region und diese aktiv mitgestalten. Im Verein pro Ruhrgebiet sind branchenübergreifend 300 Unternehmen und Persönlichkeiten zusammengeschlossen. Durch dieses Engagement realisiert pro Ruhrgebiet seine zukunftsweisenden Aktivitäten und Projekte zur Modernisierung der Region, zur Imageverbesserung, zur Standortaufwertung und Innovationsförderung. pro Ruhrgebiet ist der zentrale Ort des Diskurses über den Modernisierungsprozess der Region.

Kontakt

**Verein pro Ruhrgebiet, Dr. Ute Günther, Semperstr. 51, 45138 Essen,
Tel. 0201 / 89415-12, Fax 0201 / 89415-10, E-Mail: info@proruhrgebiet.de**